

# Der Badener



Mitteilungsblatt des Vereins der Badener von Hamburg und Umgebung e. V. Gegründet 1913

56. Jahrgang

1

Januar 2015

S'isch Fasnet ihr Lüt, kummet un machet alle mit!!!



**Fasnacht mit Viktor live (die Abschiedstour)**  
14.02.2015  
Samstag 18:00 Uhr  
Betriebssportcasino



Patenstadt: Freiburg im Breisgau

Aktuelles finden Sie im Internet unter  
<http://www.badener-hamburg.de/>  
E-Mail: [der-badener@badener-hamburg.de](mailto:der-badener@badener-hamburg.de)

**Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung 2015,**  
am Sonntag, dem 15.03.2015, um 11.00 Uhr in das Betriebssportcasino in der Wendenstr.120.

## Tagesordnung

1. Begrüßung der Anwesenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Gedenken an verstorbene Mitglieder
4. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
5. Rückblick auf das zurückliegende Jahr
6. Kassenbericht der Schatzmeisterin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache und Abstimmung
9. Entlastung der Schatzmeisterin
10. Entlastung des gesamten Vorstandes
11. Ausblick auf das Vereinsjahr 2015
12. Verschiedenes

Änderungswünsche oder Anträge zur Tagesordnung bitte bis zum **14.02.2015** schriftlich oder zur Niederschrift an die Geschäftsstelle.

**Ihr geschäftsführender Vorstand**



**Ilse Meyer**



**Dirk Graßmann**

## Danach gemütliches Beisammensein!

### **BuchDruckKunst 10. Norddeutsche Handpressenmesse 2015**

Am 16. Januar 2015 wurde im Museum der Arbeit in Hamburg die 10. Norddeutsche Handpressenmesse eröffnet. **Unsere Mitglieder Wibke und Stefan Bartkowiak** gehören zu den Organisatoren und Machern dieser Ausstellung.

50 ausgewählte Buchkünstlerinnen und Buchkünstler aus dem In- und Ausland präsentierten ihre erlesenen Werke. Einige Vereinsmitglieder haben sich mit mir (Ilse Meyer) getroffen, um an der Eröffnung dieser interessanten Ausstellung teilzunehmen. Es gab so viel zu sehen, Pop-up-Bücher (auch Aufklapp-Bilderbuch oder Stehauf-Bilderbuch genannt), Papierschnitte, Papierschnöpfen, Buchbinden, wunderbare und sehr kostbare Bücher, Wandbilder, Postkarten und vieles mehr war zu bewundern. Es war eine sehr interessante und lehrreiche Ausstellung, **wir waren alle begeistert.**

*Ilse Meyer*

### **Neudingen zur Jahreswende 2014/15**

An den Verein der Badener von Hamburg und Umgebung e.V., Hein-Baxmann-Stieg 22, 22113 Hamburg

**Liebe Ilse, lieber Dirk,**

herzlichen Dank für die guten Wünsche zu Weihnachten, und für das neue Jahr 2015.

Ihr wisst ja wie es bei uns auf Weihnachten zugeht. Die Organisation der gemeinsamen Weihnachtsfeier von Musikkapelle und Radsportverein beansprucht sehr viel Zeit.

Unser Theaterstück „**Männer haben's auch nicht leicht**“ mit drei Akten, und einer Spieldauer von 2 Stunden und dreißig Minuten verlangte intensive Probenarbeit die sich gelohnt hat. Am 2. Weihnachtsfeiertag waren am Nachmittag zur Hauptprobe etliche Zuschauer anwesend. Am Abend spielte die Theatergruppe in einer vollbesetzten Halle, und hatte einen Erfolg wie schon lange nicht mehr. So stehen wir im nächsten Jahr vor der großen Aufgabe das Niveau zu halten.

Eine lange Verschnaufpause werden wir nicht haben, zunächst kommt die 5. Jahreszeit, und der Chor des Radsportvereins bereitet sich auf ein Konzert am **18. April** in der Mehrzweckhalle vor, und schon stehen wir fast mitten im Jahr 2015.

**Liebe Ilse, lieber Dirk,**

für das Jahr 2015 wünsche ich Euch und Euren Familien, sowie den Mitgliedern des Vereins der Badener von Hamburg und Umgebung alles Gute, viel Glück und vor allem viel Gesundheit. Der Vereinsführung ein glückliches Händchen bei der Vereinsarbeit, und viele schöne erfolgreiche Zusammenkünfte.

Liebe Grüße an alle **Monika und Otto Huber**

**Ebenfalls Grüße von der Theatergruppe und vom RSV Neudingen**

**Lieber Otto,**

wir bedanken uns sehr herzlich für die lieben Zeilen und gratulieren der Theatergruppe zu ihrem großen Erfolg. Vielleicht könnt Ihr in Euren Terminplan auch wieder einmal eine Reise zu uns nach Hamburg einplanen, wir jedenfalls würden uns sehr freuen.

**Liebe Grüße und auf ein baldiges Wiedersehen**

*Ilse und Dirk*

**Liebe Mitglieder, liebe Freunde des Vereins der Badener  
von Hamburg und Umgebung,**

nach dem gelungenen und sehr gut besuchten Neujahrsempfang am 11.01.2015, möchten wir allen Mitgliedern und Freunden, die nicht dabei sein konnten, ein gutes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2015 wünschen.

Das Vereinslokal hat sich in kürzester Zeit gefüllt. Alle haben sich gefreut, sich nach den Feiertagen wiederzusehen. Brita und ihr Thomas haben sich wieder viel Arbeit gemacht und die schon zur Tradition gewordene „Brezel“ gebacken. Voll gepackt mit einem riesigen Korb, kamen sie zu unserem ersten Treffen im neuen Jahr! Liebe Brita, lieber Thomas, nochmals unseren herzlichen Dank für die viele Arbeit!

Wie beim Neujahrsempfang erwähnt, hat der Vorstand auch für das Jahr 2015 ein vielseitiges und abwechslungsreiches Angebot zusammengestellt. Als nächstes findet am 14.02.2015 unsere Fasnet statt. Wir möchten noch einmal ausdrücklich darauf hinweisen, dass das große Unterhaltungsprogramm aus den eigenen Reihen bestritten wird und auch „Nichttänzer“ voll auf ihre Kosten kommen. Wir hoffen und wünschen uns, dass Ihr alle von dem Angebot regen Gebrauch macht. Viele Akteure sind schon heftig am Proben, um für uns alle einen lustigen, humorvollen Abend auf die Beine zu stellen. Unser Musiker Viktor, der leider an der Fasnet zum letzten Mal für uns aufspielen wird, wird uns in gewohnt beschwingter Weise einheizen, damit wir kräftig schunkeln, mitsingen und das Tanzbein schwingen können.

**Ebenso möchten wir an Euch alle appellieren, an der Hauptversammlung am 15.03.2015 um 11.00 Uhr in unserem Vereinslokal in der Wendenstr. 120 teilzunehmen. Anträge oder Änderungswünsche bitte bis zum 14. Februar 2015 in der Geschäftsstelle einreichen.**

**Nun noch eine große Bitte und Aufruf an alle Vereinsmitglieder: Wer hat einen Lagerraum für unseren Fundus oder weiß, wo wir einen Raum finden können.**

**Leider müssen wir den bisher genutzten Raum bis März räumen, da das Haus saniert wird. Bitte meldet Euch bei Dirk Graßmann oder in der Geschäftsstelle.**

**Danke für Eure Mithilfe.**

Wir grüßen alle unsere kranken Mitglieder und Freunde, die bei unseren Treffen nicht dabei sein können, und wünschen eine baldige Genesung.

Bis zu unserem Wiedersehen herzliche Grüße

*Ilse Meyer*

*Dirk Graßmann*

Wir haben es wieder geschafft, den Termin unserer Ausfahrt nach Bremen auf den Tag des Hanse Marathon zu legen.

Darum müssen wir die **Abfahrt um 8 Uhr auf den ZOB verlegen!**  
**Bitte beachten!**

Für das **Stuttgarter Weindorf** steht der Termin jetzt fest.  
**9. Juli 2015** um 18:00 Uhr wieder in Lindas Piano Laube!

Die Termine für das  
**Grillfest am 14.6.15 und das Ripple-Essen am 13.9.15**  
sind jetzt auch bestätigt.



Ich möchte mich herzlich bei Euch für die lieben Grüße und guten Wünsche, die mich zu meinen 66jährigen Geburtstag, in der unterschiedlichsten Art erreichten, bedanken. Für Grüße, die ich schriftlich, gesungen oder auch persönlich erhalten durfte!

DANKE Dirk Graßmann

# Termine

**14.02.2015**

Samstag 18:00 Uhr  
**Fasnacht mit Viktor live  
(seine Abschiedstour)**  
Betriebssportcasino.

**15.03.2015**

Sonntag 11:00 Uhr  
**Hauptversammlung**  
Betriebssportcasino.

**26.04.2015**

Sonntag, Treffen 8:00 Uhr  
**ZOB Adenauer Allee**  
**Tagesausflug nach Bremen,**  
*nur mit Anmeldung.*  
**Änderung der Abfahrt**  
**bitte beachten!**  
**ZOB Adenauer Allee**  
(wg. Hanse Marathon)

**14.06.2015**, Sonntag 11:00 Uhr  
**Grillfest im Vereinshaus 427**  
am Flughafen

## **Hinweis:**

*Bitte auch für die Fahrt in den*

**Spreewald,**

*von Sonntag 9. August 2015  
bis Mittwoch den 12. August  
2015,*

*in der Geschäftsstelle  
anmelden,*

*damit wir wissen, wer  
mitkommt!*

**Bitte kurzfristig!**

## **Damenkränzchen**

Immer am ersten  
Donnerstag im Monat,  
ab 12:00 Uhr, im  
**New Living Home,**  
Julius-Vosseler-Str. 40

Änderungen vorbehalten!



Es waren viele Mitglieder zum Neujahrsempfang gekommen. Ilse begrüßte alle mit vielen, guten Wünschen zum neuen Jahr. Sie richtete herzliche Grüße von Julia und Dirk aus, die auf dem



Weg in den Urlaub waren. Es gab einen kurzen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr 2014. Alle waren sich einig, es war doch wieder ein schönes, interessantes Jahr mit vielen Unternehmungen. Dann stellte uns Ilse als neues Vereinsmitglied, Herrn Bernd Stürmer vor, und überreichte ihm die Vereinsnadel und die Satzung. Er wurde von allen mit großer Freude herzlich begrüßt. Als nächsten Programmpunkt sprach Ilse unsere Fasnacht am 14.02.2015



und bat darum, dass möglichst alle kommen möchten, denn es gibt wieder ein schönes, lustiges Programm. Dazu kommt, dass auch unser Musiker Viktor zum letzten Mal für uns aufspielen wird. **Viktor geht in den wohlverdienten Ruhestand.**

Dann wurde unsere Fahrt in den Spreewald vom 9. bis 12. August 2015 angesprochen. Eine Liste ging von Tisch zu Tisch und jeder Interessierte konnte sich eintragen. Auch für unseren Tagesausflug nach Bremen am 26.4.2015 ging eine Liste herum. Dann wies Ilse auf unsere Hauptversammlung am 15.3.2015 hin. Falls jemand Anträge oder Änderungswünsche dafür hat, möchte er diese bitte bis zum 14. Februar 2015 in der Geschäftsstelle anmelden.

Danach wurde ein großes, wichtiges Problem angesprochen: Der Kellerraum, der uns von Monika und Aki Kresse freundlicherweise als Lager für unseren Fundus zur Verfügung gestellt wurde, muss leider bis zum März dieses Jahres geräumt werden. Das Haus wird komplett saniert und der von uns bisher genutzte



Raum wird für die Heizungsanlage gebraucht. Ilse bedankte sich noch einmal sehr herzlich bei **Monika und Aki Kresse**, die beim Neujahrsempfang auch anwesend waren, für die Zeit der zur Verfügungstellung des Lagerraumes. **Nun folgte ein Aufruf**



**an alle Anwesenden: Wir brauchen einen Lagerraum für unseren Fundus, wer hat vielleicht einen Raum abzugeben oder weiß, wo wir einen finden können! Bitte dringend bei Ilse Meyer in der Geschäftsstelle melden.**

Zuletzt haben uns **Brita und Thomas Wöhlk** wieder, wie jedes Jahr, mit einer Neujahrsbrezel beschenkt. Sie haben sie für uns liebevoll gebacken und Thomas hat jedem von uns ein Stück angeboten. Wir bedanken uns sehr herzlich dafür. Brita hatte am 05.01.2015 Geburtstag und da sie nicht immer telefonisch erreichbar war, entschuldigte

sie sich mit einem netten, witzigen Gedicht, was sehr beklatscht wurde. Ilse überreichte Brita als Dankeschön für die viele Arbeit beim Backen der Neujahrsbrezel eine Blume. Es war ein schöner Tag, alle haben sich sehr wohl gefühlt. Es wurde viel gschwätzt, gebabbelt und geklönt. Die Zeit verging wie im Flug.

*Ursula Bohlmann*

Danke für die Grüße und guten Wünsche zum Geburtstag 2015.

Sehr herzlich möchte ich mich bedanken bei allen Geburtstagsgratulanten.

Die am Telefon gleich auf eine Antwort harrten, die mussten leider bis heute drauf warten. Als Ihr mich per Ohr nicht konntet erreichen dachtet Ihr wohl, ich wollte mich schleichen, mich stumm stellen oder verreisen und statt selbst zum Hörer zu greifen hätte ich den Telefon-Knecht angehalten Eure Wünsche per Wort und Gesang zu verwalten. Doch so war es nicht, denn mit Weh und Ach lag ich schon am Sonntag flach. Auch auf vieler Post per Träger und E-Mail stand zu lesen viel Glück, Segen und Heil. Gerührt sag ich Euch Gratulanten ganz speziell Dank.

Folgende Zeilen und Grüße erreichten unsere Margrit Hoffmann von Mitreisenden aus Marrakesch und dem für diese Reise kurz gegründeten „Verein der Nordbadener“.

Margrit hatte ihnen unser Blättle mit den Grüßen zukommen lassen.

„Liebe Frau Hoffmann, zunächst einmal herzlichen Dank für ihr Mitteilungsblatt „Der Badener“. Wir haben die Broschüre mit Interesse gelesen und waren erstaunt, welche Veranstaltungen Sie so auf die Beine stellen. Die Mitgliederzahl ist dabei ganz beachtlich und man wundert sich, wie viele Badener doch im hohen Norden gelandet sind und wie beachtlich der Zusammenhalt ist.“

Das ist doch ein tolles Kompliment, wir bedanken uns und Grüßen sehr herzlich!

Ich möchte mich bei allen von Herzen bedanken, die mir zum Abschied meiner lieben Frau

**Yasmin Rothhaupt**

ihr Mitgefühl durch liebe Worte zum Ausdruck gebracht haben. Aus Briefen und Gesprächen wurde es für mich deutlich, welche Wertschätzung meiner Yasmin entgegengebracht wurde.

Danke Euer Wolfgang Rothhaupt

Für die vielen, lieben Glückwünsche die mich anlässlich meines 75. Geburtstages erreichten, möchte ich mich sehr herzlich bedanken. Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass man auch in der Ferne so lieb an mich gedacht hat.

**Eure Helga Wehrle**

**Unsere Ursula Stenzaly wurde 80 Jahre**

und wir, Sigried und Bruno Rohrer und Hans-Dieter und ich, Ilse Meyer, haben uns sehr über ihre Einladung gefreut. Gerne haben wir uns auf den Weg gemacht um die Glückwünsche des Vereins und unsere persönlichen guten Wünsche zu überbringen.

Liebe Ursula, wir

bedanken uns sehr herzlich für die freundliche Einladung, die liebevolle Gastfreundschaft, die sehr interessanten Gespräche, netten Erzählungen und lustigen Episoden aus Deinem Leben. Leider sind die schönen Stunden viel zu schnell vergangen. Aber, wie versprochen, werden wir unseren Besuch bald einmal wiederholen. Wir wünschen Dir weiterhin gute Gesundheit und dass Du einfach so bleibst wie Du bist.

*Ilse Meyer*

**45 Jahre ist unsere ehemalige Vorsitzende, Marlies Paasch in unserem Verein.**

Wir danken für die Treue und bedanken uns herzlich für die geleistete Arbeit.

Und allen zusammen wünsche ich froh Neujahr zum Anstoßen darauf sind drei Brezeln schon da. Gebacken nach neuem Internet-Rezept- wenn die Glücksbringer nicht munden, ist das Rezept halt defekt, dann nächstes Jahr wieder nach voriger Sitte es war dann ein Irrtum, entschuldigt bitte.

Brita Wöhlk

#### **Geburtstage im Februar 2015**

|            |                  |                  |                 |
|------------|------------------|------------------|-----------------|
| 03.        | Ziegler          | Frank            |                 |
| 08.        | Wöhlk            | Thomas           |                 |
| 09.        | Berner           | Eckhardt         |                 |
| <b>10.</b> | <b>Banholzer</b> | <b>Rosemarie</b> | <b>90 Jahre</b> |
| 10.        | Spohn            | Dieter           |                 |
| 14.        | Mackert          | Wolfgang         |                 |
| 14.        | Wasmer           | Monika           |                 |
| 19.        | Fross            | Werner           |                 |
| <b>23.</b> | <b>Klukowski</b> | <b>Marianne</b>  | <b>75 Jahre</b> |
| 26.        | Würmle           | Agnes            |                 |
| <b>27.</b> | <b>Wasmer</b>    | <b>Rolf</b>      | <b>70 Jahre</b> |

#### **Im März haben Geburtstag**

|     |        |              |  |
|-----|--------|--------------|--|
| 01. | Wehrle | Rolf         |  |
| 14. | Funke  | Rosemarie    |  |
| 15. | Adloff | Klaus-Dieter |  |
| 17. | Spohn  | Ursel        |  |
| 23. | Jäger  | Konrad       |  |
| 25. | Stehr  | Rolf         |  |
| 27. | Klose  | Katharina    |  |
| 29. | Keller | Regina       |  |

**Alles Liebe und viel Gesundheit wünscht der Vorstand und Ihre Redaktion**

Hier bei ihrem 75ten Geburtstag im letzten Jahr

## 10. Februar 2015: Zum 90. Geburtstag Rosemarie Banholzers

*De Sturm Lothar*

Wo de Sturm die Böm hot knickt,  
d' Wurzele usem Bode grisse,  
wo die Uhr hot vugegetickt  
dem Neujohr, hond alle wisse  
welle, ob die Wende vu de Zit  
Folge im Getriebe hot  
vu dem Fortschritt erdewiet;  
d'Angscht und d'Stürm  
hond sich vezoge  
s Johr Zweitusig fangt ruhig a.  
aber 's wird zwei Lebe bruuche,  
bis mer zu de junge Pflänzle  
wieder 'Wälder' sage kann.

Rosemarie Banholzer, 2000

D Rosemarie Banholzer bringt d Natur, d vergängliche Zite, es menschliche Mitenand und Fürenand uf on Nenner. Bi de sealemannische Textschle hot se em Volk ghörig ufs Muul gschaut und bfolgt de Grundgedanke: Lebbe und lebbe losse. Sie findet ihre Theme im Gspräch mit de Leut, denkt immer widdr dribber noch undd schreibts denn innere gschliffene Form. Obwohl es Alemannische ihrene Muetttersproch isch, kaa se au im Schriftditsche innere bsundere Rhythmus-form ihre Verbundenheit mit de Mensche und de Natur usdrücke.

Rosemarie Banholzer (geb. Amann) wurde am 10. Februar 1925 in Konstanz geboren. Die Familie des Vaters stammte aus dem Linzgau (Owingen, Frickingen), die Familie ihrer Mutter aus Neustadt im Hochschwarzwald.

Rosemarie wuchs in Konstanz auf und besuchte dort die Höhere Handelsschule. Nach dem Krieg war sie zunächst beim 'Service de Statistique de Gouvernement Français', danach beim 'Südverlag' in Konstanz beschäftigt. Von 1948 bis 1976 setzte sie wegen der Familiengründung in ihrer Berufstätigkeit aus, um danach 1977 beim 'Südkurier' einzusteigen. 1989 schied sie nach Erreichen der Altersgrenze aus dem Berufsleben aus. Sie konzentrierte sich danach auf das Schreiben und war als freie Mitarbeiterin und weiterhin als Kolumnistin für Zeitungen tätig.

Für Konstanzer Zeitungen verfasste sie sieben Jahre lang die schriftdeutsche Kolumne „Lachend in die neue Woche“ und dreißig Jahre lang eine leicht satirische Mundartkolumne „'s Frichtle monnt“, (also der „Lausbube“ meint). Außerdem schrieb sie rund zwanzig Jahre in unregelmäßigen Abständen Glossen über kommunalpolitische Themen. Unsere Rosemarie Banholzer war und ist außerordentlich produktiv: Sie hat vierzehn Bücher in alemannisch geschrieben, daneben drei hochdeutsche Gedichtbände veröffentlicht und 2 CDs produziert. Sie übertrug „Max und Moritz“ von Wilhelm Busch und das „Lukasevangelium“ ins Alemannische. Zum Kochbuch „Alemannisch kocht und gschwätzt“ mit Cartoons von Peter Gaymann trug sie alemannische Gedichte und Texte bei. Insgesamt hat sie über dreitausend Gedichte und Betrachtungen verfasst. Sie hat immer etwas in Arbeit. Auch im Rundfunk und in zahlreichen Lesungen, die sie auch nach Berlin, München, Hamburg und Eutin führten, begeisterte sie ihr Publikum.

Darüber hinaus wurde ihr Schaffen durch mehrere Ehrungen gewürdigt: Die Hegauer Gruppe der 'Muetttersproch-Gsellschaft' verlieh ihr 1997 die „Johann-Peter-Hebel-Medaille“, und 1999 wurde sie mit dem „Verdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland“ ausgezeichnet.

Nicht zuletzt ist Rosemarie Banholzer Ehrenmitglied unseres „Vereins der Badener von Hamburg und Umgebung e.V.“ Wir freuen uns immer wieder, Kostproben ihres Könnens in „Der Badener“ zu lesen, gratulieren herzlich und wünschen ihr noch schöne Jahre. Sagen wir es mit ihren Versen: „Me woßt nie, wi's iebermorn wird, / aber de Kopf hängelo hoßt sich ufgäbe, / und des mache mer it, nie im Läbe. / Us vertrocknete Truube werret feine Zibebe, / wenn's kalt wird, mummer sich anenand hebe.“ Aus: „Oktober-Gedanke“, 1999

*26. Dezember 1999*

Als der Sturm die Bäume knickte,  
Wurzeln aus der Erde riss,  
als die Uhr entgegenticke  
dem Neujahr, war's ungewiss  
ob die Wende in der Zeit  
Folgen hätte im Getriebe  
unserer Fortgeschrittenheit;  
Angst und Stürme gleichermaßen  
legten sich -  
Das Jahr Zweitausend  
ohne Sonderheit begann,  
doch es wird noch Jahre dauern,  
Bis die Kinderbäume bilden  
großgewachsen – einen Tann.

Herausgeber:

**Verein der Badener von Hamburg  
und Umgebung e. V.**

**Geschäftsstelle: Hein-Baxmann-Stieg 22,  
22113 Hamburg, Tel. 040 782338**

**Fax: 040 5323751**

**E-Mail: [der-badener@badener-hamburg.de](mailto:der-badener@badener-hamburg.de)**

**Internet: <http://www.badener-hamburg.de/>**

Vereins- und Spendenkonto:

**Hamburger Sparkasse**

**Konto Nr. 1010212718,**

**BLZ 20050550**

**BIC: HASPDEHHXXX**

**IBAN: DE12 20050550 1010212718**

Erscheinungsweise monatlich, der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Redaktion: V.i.S.d.P.G. Dirk Graßmann

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 00.00.2015

## Vereinslokale

Unser Stamm-Vereinslokal

**Betriebssportcasino**

**Wendenstraße 120**

20537 Hamburg

040-23687240

Bus Nr. 154 und 160 bis Wendenstr.

Nähe U- u. S-Bahn Berliner Tor

Sonderveranstaltungen, nicht öffentlich

**Vereinshaus 427 am Flughafen**

Paeplowweg (hinter dem Haus Nr. 40)

22453 Hamburg

0171 3138311

Bus Nr. 23 bis zum Paeplowstiege

Hier trifft sich das Damenkränzchen

New Living Home

**Julius-Vosseler-Str. 40**

22527 Hamburg

040-40133-100

U-Bahn Hagenbeck